Badnerlied inoffizielle Strophen

5.
In Maxau ist der Rhein noch blau,
in Mannheim wird er grau da
fließt der Neckar in den Rhein,
die alte Schwabensau!

6.
Der Bauer und der Edelmann,
das stolze Militär, die sehn
einander fröhlich an und das
ist Badens Ehr!

6.
Im Wiesenthal Fabriken stehn,
wie Schlösser klar und hell,
Rauchfahnen aus Kaminen wehn
von Lörrach bis nach Zell.

9.
Vom Odenwald zum Bodensee,
entlang des Rheines Strand
umgrenzt von dunklen Tannenhöhn,
liegt unser Badnerland !

10.
Solang die Farben gelb-rot-gelb
bei uns am Maste wehn solang
wird unser Badnerland niemals
untergehn!

11.
In Durlach wächst der Trainsoldat,
in Maxau fließt der Rhein in
Rintheim frisst man Specksalat,
ich möcht ein Badner sein !

12.
Üb immer Treu' und Redlichkeit,
bis in Dein kühles Grab, und
weiche keinen Fingerbreit, vom
Badner Wege ab !

13.
Bei Sipplingen ist die
Pumpstation, da pumpet's
Wasser 'naus, doch vorher
brunsle Badner nei, und
Schwabe saufet's aus.

14.
Und Konstanz liegt am Bodensee,
durchströmt vom jungen Rhein;
des Hegaus Berge winken im
gold'nen Sonnenschein!

16.
Vergiss niemals die Heimat,
wo deine Wiege stand, du
findest in der Ferne kein
zweites Badner Land!

17.
In Offenburg sind wir zu Haus, die Stadt
am Kinzigstrand das Tor zum
Schwarzwald auch genannt, im schönen
Badner Land !

18.
Ein Badner möcht ich auch gern sein,
denkt sich so mancher Schwob und
weint dann leis in sich hinein. Er
wird es nie - gottlob.

19.
Egal wie heut' das Spiel auch lief,
für alles gibt's ein' Grund! Mal
geht es gut, mal geht es schief, der
Fußball ist für alle rund!

21.
In Karlsruh' spielt der KSC,
in Freiburg der SC.
In Stuttgart gurkt der VfB!
Oh weh, oh weh, oh weh!

22.
Man merkt, daß wir kei' Schwabe sind,
Und wißt ihr auch warum? Mir denke
erst und schaffe dann, bei de Schwabe
isch's andersrum.

24.
Der SC-Freiburg - Badens Stolz in
Fußball ist fürwahr, ein Club aus
einem b'sondern Holz, das ist uns
allen klar!

25.
In Müllheim gibt's den Reggenhag,
bei Schliengen's Sonnenstück, bei
Auggen Schäf und Letten und das
ist unser Glück!

27.
In Baden-Baden steht ein Schloß,
auf festem Felsengrund, in
Baden-Badens Zauberquell, da
bade dich gesund.

28.
Und wir die Gegend Achern-Bühl,
wir sind das Zwetschgenland.
Die blaue Frucht, die hier gedeiht,
Die ist ja weltbekannt.

29.
Im Tal der Murg zu Gaggenau
da liegt, ein jeder kennt's,
berühmt durch seinen Autobau
das Werk Mercedes-Benz.

30.
Der bad'sche Stiefel reichte stets vom
Bodensee zum Main und wer ihn
schwäbisch machen will, kann uns
gestohlen sein.

31.
Von Schwaben unterdrückt,
auf`s Letzte ausgebeut, wer
letzten Endes siegt, das sind die
tapfern Badnerleut!

32.
In Odne braut man braunes Bier,
in Zeutern wächst der Wein, in
Stettfeld wächst das Sauerkraut,
ein Bad'ner müßt man sein.

33.
Wenn heute fern vom Heimatland
die bunten Fahnen wehn, im
Geiste sehn wir gelb rot gelb die
Sonne auf- und untergehn!

35.
In Bruchsal prangt ein fürstlich Schloß,
im Kraichgau Obst, Wein, Worscht,
Graf Kuno wankte oft vom Ross,
vererbt sein Brusler Dorscht.

42.
In Tiengen ist die Gipsfabrik
mit einer Drahtseilbahn, womit
man auch sein Liebchen
spazieren fahren kann.

43.
Die erste Stadt am Donaurand,
die ist euch wohl bekannt, sie
liegt am Fus des Wartenbergs
und wird Geisingen genannt.

45.
In Mosbach wird viel Holz gemacht
in Buchen viel Kultur da wird auch
mal die Sau geschlacht' das gibt's in
Baden nur.

46.
In Sinsheim das Museum ist,
in Eppingen das Bier, im
Kraichgau wird so gern geküsst,
mein Baden, hier gefällt es mir.

47.
Wer Daisbach kennt im Schwarzbachtal,
der niemals es vergisst.
Den SV dann noch anzuschauen,
der weiß, wie schön es ist.

48.
Am Bodensee, am Strande,
da ruht sich's prächtig aus,
er setzt dem Badnerlande
die schönste Krone auf.

49.
Vom Hegau und seinen Bergen
steht geschrieben viel, es nennt
sie mancher Dichter gar des
Herrgotts Kegelspiel.

52.
Und in der fünften Jahreszeit,
da wird Rabatz gemacht, wir
laden alle herzlich ein, zu
unsrer Fasenacht.

53.
Am Hacher Fels ein Stein man sieht,
ein großer Ring daran, da legte einst
vor langer Zeit die Arche Noah an.

54.
In Hach da sitzt man gern beinand,
trinkt den urig Wein, der ist als
Noahtrunk bekannt, komm
schenke ihn mir ein.

56.
Im Schwarzwald hohe Tannen stehn,
sie sind des Forstmanns Stolz, auch
bei der Expo kann man sehn, das
starke Badner Holz.

57.
In Rothaus steht die Brauerei,
in Neustadt steht die "Spritz",
und wir sind alle Baden treu,
drum ist des unser Sitz.

58.
Die Donau, Deutschland längster Strom,
bei uns ist sie noch rein, bei
Immendingen sie versinkt, sie möcht
halt Badisch sein.

59.
Und Bauer, Städter, Handwerksmann,
sie reichen sich die Hand, sie sehn
einander glücklich an, s'ist ja ihr
Heimatland.

61.
In Gaggenau das Eisenwerk,
in Rotenfels das Bad, in
Oberndorf der Luftkurort, in
Kuppenheim das Schloß

62.
Bei Meßkirch da sind wir zu Haus,
Geniewinkel genannt, vom

Zollernpack sind wir regiert, das
ist für uns die größte Schand.

63.
In Mingolsheim geht man zur Kur
und hört so allerhand: Dass man
dort löscht die Sonne nur und keinen
Feuer-Brand!!!

64.
Ettlingen die Albgau-Stadt,
liegt auch im Badner Land!
Und ist in ihrem Diadem
ein wahrer Diamant.

65.
Waldbrunn im hohen Odenwald ein
Kleinod ist fürwahr, auch hier singt
man das Badnerlied, das ist doch
Sonnenklar.

66.
Als edle Perl im Badnerland, liegt Lahr
nicht weit vom Rhein. Dort lebt sichs
herrlich Groß und Klein, ein Lahrer
möcht ich sein!

67.
Auch Kronau ist ein schöner Ort,
gehört zum Badnerland. Der
Fasching ist hier wunderbar und
überall bekannt!

68.
In Hornberg stolz auf Bergeshöh`,
steht trotzig fest das Schloss, das
Viadukt es grüßt so schön, dem
Landsknecht hoch zu Ross.

69.
In Diele isch die Gerberei, in
Leime der Zement, in
Wiesloch isch die Narretei,
des nimmt jo gar kei End.

70.
Der Landkreis Neckar-Odenwald
ist Badens Edelstein da macht
ein jeder gerne halt und kehrt bei
Freunden ein.

71.
Der Badner trinkt den edlen Wein,
der Schwob der sauft de Moscht,
den schütt der Geizhals in sich nei,
weil der halt fast nix koscht.

72.
Bei Neiene liegt Heidelberg
und nicht im Schwabenland, den
schönsten Marktplatz gibt es hier, das
ist doch weltbekannt.

73.
Die Brigach und die lange Breg die
plätschern vor sich her, vom
Schloßpark fließt die Donau dann, weit
fort ins Schwarze Meer.

75.
Der Angelbach fließt durch dies Tal, er
windet sich gar fein, ein Schwabe kennt
dies nicht, welch Qual, ein Lob auf
Eichtersheim!

77.
Am Iberg die Kastanien blüh'n,
am Kappelberg der Wein, er ist
bekannt im ganzen Land als
Hex vom Dasenstein.

78.
In Appenweier wächst viel Obst,
das ist ja sehr gesund! Ein schönes
Dorf im Badner Land, es ist in
aller Mund!

79.
Das war das schöne Badnerlied,
es klang so wunderbar. Wir
singen alle nocheinmal, so
schön und glockenklar.

84. In Odne isch die Residenz, in
Allmeschwier d Fabrik. In Nunewier
wird Schnaps gebrennt, in
Widdewier gibts Fisch.

85.
Von Karlsruh Richtung Basel,
da braust der ICE. Die alten

Güterwagen tun in den Ohren
weh.